

# TETENAL

## Produktbeschreibung

**Tetenal C-41 TABS**, Artikelnummer 105530, wurden für die typgerechte Entwicklung von C-41 kompatiblen Colornegativfilmen in der Kipp- und Rotationsverarbeitung bei 38°C konzipiert.

Durch die „TAB-Technologie“ ist die bisher einfachste Handhabung für die Anwender/innen erzielt worden:

- Eine Tablette Farentwickler und zwei Tabletten Bleichfixierbad sind ausreichend für die Entwicklung eines Colornegativfilms.
- Die Tabletten sind außerordentlich lange haltbar.
- Unabhängig davon, ob häufig oder eher sporadisch entwickelt wird: Die aus den Tabletten angesetzten Arbeitslösungen sind stets „frisch“.
- Genaues Abmessen von flüssigen Konzentraten ist nicht mehr nötig. Dadurch entfallen auch eventuelle Ansatzfehler.
- Die Tabletten lösen sich schnell auf. Wird wie empfohlen warmes Wasser verwendet ist man schon nach sehr kurzer Zeit „betriebsbereit“.
- Die kleine Packung lässt sich leicht transportieren bzw. verstauen.

## Konfektionierung

**Tetenal C-41 TABS** ist konfektioniert für 8 Filme.

<b>Farbentwickler CD</b>	8 Tabletten	für jeweils 150ml Arbeitslösung
<b>Bleichfixierbad BX Part A</b>	8 Tabletten	für jeweils 150ml Arbeitslösung
<b>Bleichfixierbad BX Part B</b>	8 Tabletten	

## Ergiebigkeit

Aus den 8 Tablettensätzen einer Packung lassen sich 8 x 150ml Arbeitslösungen ansetzen.

Daraus ergibt sich eine Ergiebigkeit von 8 Filmen

- a) Bei einer Rotationsentwicklung für einen Film mit jeweils 150ml Arbeitslösung
- b) Bei einer Kippentwicklung für einen Film mit jeweils 300ml Arbeitslösung und 2-maliger Verwendung der Lösungen.

**TIPP:** Natürlich lassen sich die Lösungen auch ein zweites Mal verwenden. Die Ergiebigkeit kann so verdoppelt werden. Die Zeiten für CD und BX werden dann lediglich um eine halbe Minute verlängert.

**TETENAL 1847 GmbH**  
SCHÜTZENWALL 39 A  
D- 22844 NORDERSTEDT

[www.tetenal.com](http://www.tetenal.com)

  
**MADE IN GERMANY**  
PRODUCED IN NORDERSTEDT

# TETENAL

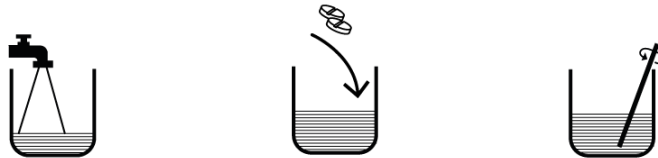
Für den Fall, dass die Arbeitslösungen ein zweites Mal verwendet werden, sollten diese zu Ihrem Schutz gegen Oxidation in optimal befüllten Behältnissen mit möglichst kleinem Luftreservoir aufbewahrt werden.

## Anwendung

### Ansatz

Die Tabletten sollten und können bedenkenlos in herkömmlich heißem Wasser aus der Wasserleitung (ca. 45°C) aufgelöst werden. Dies hat zwei Vorteile:

- 1) Die Tabletten lösen sich schnell auf
- 2) Die Verarbeitungstemperatur von 38°C ist schnell erreicht



<b>Color Developer CD</b>	150ml	1 CD	auflösen
<b>Bleach Fixer BX A+B</b>	150ml	2 BX (1 x Part A + 1 x Part B)	auflösen

## Verarbeitung

### Rotations- und Kippverarbeitung: Standard-Entwicklung bei 38°C

Stufen	Temperatur	erster Film	zweiter Film
Vorwärmen der Entwicklerdose	38°C	5:00 Min.	5:00 Min.
Farbentwicklung	38°C	4:00 Min.	4:30 Min.
Bleichfixierung	38°C	6:00 Min.	6:30 Min.
Wässerung	30 – 38°C	4:00 Min.	4:00 Min.

### Hinweise zu den Verarbeitungstufen

- Die Wässerung kann sowohl mit fließendem Wasser als auch mit wiederholtem Wasserwechsel alle 30 Sekunden erfolgen.
- Für eine abschließende Konservierung der Filme nach der Wässerung empfehlen wir das Tetenal-Produkt „Mirasol 2000 Antistatik“ Stabilisierbad, Artikelnummer 101080.
- Die Stabilisierung kann auch Tage später erfolgen.

TETENAL 1847 GmbH  
SCHÜTZENWALL 39 A  
D- 22844 NORDERSTEDT

[www.tetenal.com](http://www.tetenal.com)

MADE IN GERMANY  
PRODUCED IN NORDERSTEDT

# TETENAL

## Push-Entwicklung bei 38°C

Verlängern sie die Farbentwicklungszeit pro Blendenstufe um 30 Sekunden.

## Allgemeine Hinweise

- Bitte halten Sie die vom Hersteller der Entwicklungsdosen empfohlene Füllmenge ein.
- Stoßen sie die Entwicklerdose nach dem Befüllen mit dem Farbentwickler einmal kurz auf um die am Film haftenden Luftbläschen zu entfernen.
- Kippen sie bei der Rotationsentwicklung mit einem Prozessor vor dem Andocken der befüllten und verschlossenen Entwicklerdose diese zweimal.
- Bei der Kippentwicklung ist es wichtig ein 38°C warmes Wasserbad bereitzustellen. Der Kipprhythmus der befüllten Entwicklerdose ist während der ersten 30 Sekunden ständig (kann gut im Wasserbad erfolgen), dann alle 15 Sekunden einmal.

## Haltbarkeit

- Ein frisch angesetzter Farbentwickler hat eine Haltbarkeit von 8 Wochen, ein einmal gebrauchter noch 6 Wochen.
- Angesetztes Bleichfixierbad hat eine Haltbarkeit von 8 Wochen.
- Die optimale Haltbarkeit wird erreicht, wenn die Lösungen in optimal befüllten Gefäßen aufbewahrt werden.
- Die Haltbarkeit wird verlängert, wenn die Lösungen kühl aufbewahrt werden.

## Sicherheitsinformationen

Bei dem Umgang mit diesem Produkt sind die für die Handhabung mit Chemikalien üblichen Sorgfaltsregeln zu beachten. Haut- und Augenkontakte müssen vermieden werden ebenso wie eine versehentliche Einnahme. Selbstverständlich muss dieses Produkt für Kinder unzugänglich aufbewahrt und nicht mit Lebensmitteln gelagert werden. Alle Aufbewahrungsbehälter müssen deutlich beschriftet werden.

## Entsorgung

Photochemikalien dürfen nicht in die öffentliche Kanalisation eingeleitet werden. Nicht mehr benötigte oder nicht mehr verwendungsfähige Photochemikalien müssen kommunalen Sammelstellen oder Wertstoffhöfen zugeführt werden, wo sie entsprechend den gesetzlichen Vorschriften ordnungsgemäß entsorgt werden.

TETENAL 1847 GmbH  
SCHÜTZENWALL 39 A  
D- 22844 NORDERSTEDT

[www.tetenal.com](http://www.tetenal.com)

  
MADE IN GERMANY  
PRODUCED IN NORDERSTEDT

## Fehlerergebnisse, mögliche Ursachen und Maßnahmen

Fehlergebnis	Mögliche Ursache	Maßnahme
<b>Zu geringe Farbdichte</b>	Unterbelichtung des Films	Kamera überprüfen
<b>Zu geringe Farbdichte und zu geringer Kontrast, Minimal-Dichte (Maske) zu hell</b>	Unterentwicklung, zu kurz entwickelt und/oder Temperatur zu niedrig	Farbentwicklungszeit in 30-Sekunden-Schritten verlängern, Verarbeitungsbedingungen einhalten.
<b>Zu hohe Farbdichte</b>	Überbelichtung des Films	Kamera überprüfen
<b>Zu hohe Farbdichte und zu steiler Kontrast, Minimal-Dichte (Maske) zu dunkel</b>	Überentwicklung, zu lange entwickelt und/oder Temperatur zu hoch	Farbentwicklungszeit in 30-Sekunden-Schritten verkürzen, Verarbeitungsbedingungen einhalten.
<b>Farbe der Maske bräunlich</b>	Zu kurze Bleichfixierzeit bzw. Ansatz zu dünn	Den Film erneut bleichfixieren und wässern.
<b>Gräuliche Schlieren und Flächen nach dem Wässern</b>	Ungenügende Bleichfixierung, ungleichmäßige Benetzung des Films	Den Film erneut bleichfixieren und wässern.
<b>Weißliche kleine Flecken auf dem trockenen Film</b>	Kalkflecken, Ansatzwasser ist zu hart	Verwendung eines mit entmaterialisiertem Wassers angesetzten Stabilisierbad (auch nachträglich möglich).
<b>Farbe der Maske nicht typgemäß, Minimal-Dichten zu hoch aber Maximal-Dichten zu niedrig</b>	Farbentwickler ist mit Bleichfixierbad verunreinigt.	Neuansatz des Farbentwicklers